

Sekundarschule New Ways in Merka

Die Sekundarschule konnte Vre Karrer vor zwölf Jahren dank einer grosszügigen Spende aus der Schweiz bauen. 2006 wurde die Schule aufgestockt, um Platz zu schaffen für die stark gewachsene Schülerzahl. Die Sekundarschule dauert vier Jahre. Sie wird auch von jungen Frauen und Männern besucht die älter als 18 Jahre alt sind. Sie müssen ein kleines Schulgeld entrichten. In der Stadt Merka gibt es keine andere Sekundarschule.

Zahl der Schüler aktuell: 136 junge Frauen und 264 junge Männer sind heute in der Sekundarschule eingeschrieben.

Lehrkräfte: 14 Lehrer unterrichten die Sekundarschülerinnen und Schüler

Budget

Sekundarschule 2013: Gesamtkosten: CHF 63'000
Löhne Lehrer, Wachpersonal, Prüfungsexperten, Schulmaterialien und kleiner Gebäudeunterhalt CHF 51'000
Anteil zentrale Administration, Aufwendungen Schweiz, Geldtransfer CHF 12'000

Löhne: Schulleiter T. Ahmed Mohamed USD 250 / M
T. Salad Hassan Ibr. USD 245 / M
11 Lehrer USD 200 / M
1 Lehrer USD 135 / M

Schulräumlichkeiten: Das Schulhaus ist im Besitze von New Ways in Merka. Vor zwei Jahren wurden die Gebäulichkeiten saniert.

Entwicklung der Schule: Verena Karrer gründete im Jahr 2000 die Sekundarschule in Merka. Sie beabsichtigte die Ausbildung mit einer Berufslehre zu kombinieren. Es blieb dann leider mangels Interesse bei einer reinen Mittelschulbildung. Wie die Primarschule konnte auch diese Schule nach dem Tod von Vre Karrer, 2002, dank dem Engagement der Lehrkräfte und den Leitern von New Ways in Merka, von Prof. Mohamed Roble und ab 2008 von Abdullahi Ali Mohamed stark ausgebaut werden. Das Sekundarschulgebäude wurde deshalb 2006 aufgestockt. Einige Absolventen der Sekundarschule unterrichten heute in der Primarschule von New Ways in Merka und andere haben an den privaten Universitäten in Mogadischu ein Studium aufgenommen. Seit elf Jahren leitet Frau Jenny Heeb zusammen mit dem Vorstand den Förderverein in der Schweiz.

